Stadt Visselhövede

Niederschrift

über die 19. Sitzung des Bauausschusses und Stadtentwicklung am 05.03.2019

Ortsbesichtigung Große Straße, Höhe Kastanienschule, anschl. Fortsetzung der Sitzung im Ratssaal des Rathauses

Beginn: 16:00 Uhr Ende: 19:44 Uhr

Teilnehmer:

Vorsitzender

Beigeordneter Herr Dieter Carstens

Ratsmitglieder

Herr Lothar Cordts Vertr. f. Herrn Burmester

Stv. Vorsitzende

Ratsfrau Frau Pamela Helmke

Mitglieder des Ausschusses

Beigeordneter Herr Hermann Bergmann

Ratsherr Herr Torsten Burmester -fehlt entschuldigt

Ratsherr Herr Eckhard Langanke

Ratsherr Herr Michael Meyer

Ratsherr Herr Hartmut Wallin bis 19:30 Uhr

Beratendes Mitglied

Seniorenbeirat Herr Klaus-Dieter Burmester

Verwaltung

Verw. -Ang. Frau Brunhilde Arps

Bauingenieurin Frau Gabriella Behrens zu TOP 7

Verw.-Ang. Herr Gerd Köhnken

Protokollführerin Frau Kirsten Licher-Hellberg

Verw.-Ang. Frau Karin Stegmann

Presse

Rotenburger Rundschau Frau Nina Baucke Rotenburger Kreiszeitung Herr Jens Wieters

Gäste

GEB Herr Scheibel, Herr Pannier zu Top 13

Zuhörer: 6

Vorl. Nr. TOP Tagesordnung öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

| | 2 | Feststellung der Tagesordnung | | |
|------------|----|--|--|--|
| | 3 | Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf) | | |
| | 4 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2019 | | |
| 027-2019 | 5 | Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 61 "Am Vogtsmoor" in Jeddingen | | |
| 172-2018/2 | 6 | Ausbau der Landesstraße 171 in der OD Visselhövede "Große Straße" - Entwurfsplanung / Überarbeitung - Antrag Bündnis90 / Die Grünen zur Fahrbahnverschwenkung vom 17.01.2019 | | |
| 037-2019 | 7 | Vorstellung der Planung - Neubau Primar Campus | | |
| 032-2019 8 | | 54. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teilplan 2, Bereich Lehnsheide | | |
| | | a) Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen während der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 3 und 3 BauGB b) Auslegungsbeschluss | | |
| | 9 | Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung (bei Bedarf) | | |
| | 10 | Einwohnerfragestunde max. 15 Min. (bei Bedarf) | | |
| | 11 | Nächste Sitzung geplant: 16.05.2019 | | |
| | 12 | Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung | | |

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Herr D.Carstens eröffnet die Sitzung nach der Ortsbesichtigung an der Großen Straße im Ratssaal um 16:30 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der anwesenden Ausschussmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

-kein Bedarf-

4. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2019

Herr Burmester bittet unter TOP 7.2. Anfragen/Mittteilungen um eine Änderung: Die Ortsbegehung durch den Seniorenbeirat hat ergeben, dass Schächte auf dem Gehweg "Auf der Loge" teilweise bis zu 5 cm hoch aufstehen. (Anm.d. Protokollführung:. Dies wurde digital und im Protokoll geändert)

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

027-2019

<u>5. Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 61 "Am Vogtsmoor" in Jeddingen</u>

Trotz eines Vorbehaltes ist der Ausschuss sich einig, dass heutige Wünsche von Bauwilligen hinsichtlich der äußeren Gestaltung berücksichtigt werden sollten. Der Ausschuss beschließt:

Den Abweichungen von den örtlichen Bauvorschriften hinsichtlich der Holzverschalung in waagerechter Ausführung und der Holzfarbe wird zugestimmt.

Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0

172-2018/2

6. Ausbau der Landesstraße 171 in der OD Visselhövede "Große Straße" - Entwurfsplanung / Überarbeitung - Antrag Bündnis90 / Die Grünen zur Fahrbahnverschwenkung vom 17.01.2019

Nach der Ortsbesichtigung an der Großen Straße zur Visualisierung der auf Antrag der Grünen/Bündnis90 angeregten "Fahrbahnverschwenkung" zum Erhalt der Kastanienbäume erläutert Herr Köhnken die noch offenen Punkte (C, D und E) in der SV. Er gibt den Hinweis auf die aktuellen Erweiterungen (in blauer Schrift).

Zu Punkt C)

An Hand des Planes von der Straßenbauverwaltung stellt Herr Köhnken die Verschwenkung noch einmal vor. Er erläutert die Vorbehalte aus Sicht der NLStBV.

Es werden Unstimmigkeiten in den Plänen und Ausführungen bemängelt. Letztendlich führt die Debatte in einen modifizierten Beschlussvorschlag, da davon ausgegangen wird, dass die erforderliche Mindestbreite des Fußweges von 2m gewährleistet werden kann, ohne die Fällung der Kastanien. Herr Goebel gibt zu bedenken, dass nicht sicher ist, dass die Kastanien die nicht unerheblichen Eingriffe in den Wurzelbereich bei der Neugestaltung des Fußweges unbeschadet überstehen.

Herr Köhnken weist abschließend darauf hin, dass dieser Beschluss lediglich als Stellungnahme der Stadt zu werten ist. Entscheiden wird die NLStBV. Ein Planfeststellungsverfahren wird noch durchgeführt.

Der Ausschuss beschließt zu C):

Die Verschwenkung soll nicht erfolgen

7 Ja 0 nein 0 Enthaltungen

Zu Punkt D)

Da die Kastanien erhalten bleiben sollen, gibt es folglich dort keine Möglichkeit der Parkplatzerrichtung. Der Ausschuss beschließt:

Es sollen vor der Kastanienschule keine Parkplätze gebaut werden

7 Ja 0 nein 0 Enthaltungen

Zu Punkt E)

Da zukünftig von der Großen Straße keine Durchfahrt mehr zur Gerh.-Hauptmann Straße möglich ist, wird darauf hingewiesen, einen befestigten Bereich als Zufahrtsbereich z.B. für Anlieferung, Feuerwehr, einzuplanen.

Der Ausschuss beschließt:

Es soll eine Grundstücksausfahrt hergestellt werden, mit der Vorgabe einen ausreichend befestigten Bereich als Rangierbereich auf dem bisherigen Straßengrundstück bereitzustellen.

7 Ja 0 nein 0 Enthaltungen

Der Ausschuss beschließt zu a)

a) Antrag Bündnis90 / Die Grünen:

Die Stadt Visselhövede spricht sich dafür aus, dass ein Gehweg in einer Breite von 1,5 m zzgl. 0,5 m Sicherheitsstreifen (=2m) im Bereich zwischen der Kurzen Straße und Ampel ausgeführt wird, um den bestehenden Bestand an Kastanien und Spielfläche vor der Grundschule zu erhalten oder

nur geringfügig zu verändern.

Ja 4 nein 1 Enthaltungen 2

b)

| D) | | | | 1 |
|----|--------------------|-----------------------|-------------|------------|
| | Besprechungspunkt | Beschlussvorschlag | Abstimmung | Abstimmung |
| | | | Bau-A. | VA |
| Α | 2 Parkplätze zwi- | Die beiden Parkplät- | 29.11.2018: | |
| | schen Große Straße | ze sollen wie vorge- | | |
| | 13 und 17 und Zu- | tragen gebaut wer- | 7:0:0 | |
| | fahrt zum Grund- | den | | |
| | | uen | | |
| | stück Nr. 15 | | | |
| | | | | |
| В | Kurze Straße, Ein- | Es soll lediglich bei | 29.11.2018: | |
| | und Ausfahrt | der Einfahrt bleiben, | | |
| | | eine Ausfahrt ist | 7:0:0 | |
| | | nicht möglich | | |
| | | | | |
| С | Verschwenkung der | Die Verschwenkung | 05.03.2019: | |
| - | Fahrbahn vor der | soll nicht erfolgen | | |
| | Kastanienschule | Son ment enorgen | 7:0:0 | |
| | Kastanienschule | | 7 1010 | |
| | | | | |
| D | Parkplätze vor der | Es sollen vor der | 05.03.2019: | |
| - | Kastanienschule | Kastanienschule | | |
| | Rastamonistrais | keine Parkplätze ge- | 7:0:0 | |
| | | baut werden | | |
| | | Daut werden | | |
| E | Grundstücks- oder | Es soll eine Grund- | 05.03.2019: | |
| - | Straßenausfahrt | stücksausfahrt her- | | |
| | | | 7:0:0 | |
| | GerhHauptmann- | gestellt werden | | |
| | Straße | | | |
| L | 1.7 | — 17 17 | 00.44.0040 | |
| F | Verlängerung des | Die Verlängerung | 29.11.2018: | |
| | Gehweges vom | soll gebaut werden. | 0.4.0 | |
| | Ausbau- | | 6:1:0 | |
| | ende bis zur Ein- | | | |
| | fahrt LIDL | | | |
| | | | L | l . |

037-2019

7. Vorstellung der Planung - Neubau Primar Campus

Herr Goebel erläutert die Tischvorlage und benennt die vorgenommenen Änderungen nach einem Gespräch mit der Projektgruppe Primar Campus und dem Architekten Menzel.

- 1.) Erdgeschoss wurde modifiziert, weil eine Verbindung zwischen Altbestand und Neubau fehlte. Diese Verbindung wurde aktualisiert. Nutzergruppen(Kindergärten) haben darauf hingewiesen, dass aus dem zentralen Flur ein Ausgang in den Außenbereich notwendig ist, sowohl für Krippe und Kiga. Es gibt einige Veränderungen in der Raumplanung. Der Küchenbereich und Lagerbereich sind z.B. vergrößert worden, die Sanitäranlagen umgestaltet worden. Ein ebenmäßiger Übergang zwischen Alt- und Neubau ist nicht möglich, wird durch eine Schräge behoben Frau Enke hat das Konzept als genehmigungsfähig beurteilt;
- 2.) Obergeschoß: Sanitäranlagen im Zwischentrakt werden aufgestockt, weil mehr Schulräume im ersten Stock sind, Behinderten WC ist vorgesehen, kein Werkraum

über dem Krippenraum, dieser wird auf die andere Seite verlegt, der lange Flur wurde optisch durch Nischen aufgelockert, ein Raum soll für Pädagogen/Personal als Vorbereitungs- und Arbeitsraum dienen, die Klassenräume sollen auf Wunsch der Schule gleich groß sein.

Herr Wallin bemerkt kritisch die Gesamtgröße, Fassadengestaltung und die Treppenhausgröße und stellt fest, dass das gesamte Gebäude für ihn zu überdimensioniert sei.

Frau Helmke verliest eine Ergänzung der CDU Fraktion zum Beschlussvorschlag:

Parallel hierzu sollen folgende Unterlagen erstellt sowie Aufgaben abgearbeitet werden und dem Bauausschuss eine Woche vor Sitzung zur Beratung zur Verfügung gestellt werden:

- Maßstabsgetreue Vorplanung / zeichnerische Darstellung von Außengelände, Freigelände und Verkehrswegeplan für das gesamte Areal, also Primar Campus, Turnhalle, Kindergarten Fabula und Bushaltestelle nach Durchführung der Maßnahme (hier insbesondere die Berücksichtigung der Parkflächen und Fahrradeinstellplätze sowie Darstellung der Schulhof- bzw. KiTa / KiGa-Außenflächen, fußläufige Wege der Schüler und Schülerinnen zur Bushaltestelle).
- Wie vor, aber Darstellung während der Bauphase, hier insbesondere die Darstellung der Baustelleneinrichtung (Bauzäune, Lagerflächen für Material, Parkflächen für Baustellenfahrzeuge / Kran etc.), Darstellung des Schulhofes während der Bauphase sowie die fußläufige Planung der Schulkinder zur neu zu gestaltenden Bushaltestelle auf der Loge gerade hier steht während der Bauphase das Thema Sicherheit der Kinder an erster Stelle.
- Planung der neu zu gestaltenden Bushaltestelle unter Berücksichtigung der Verkehrsströme und allen relevanten Gegebenheiten (z.B. Genehmigung des Straßenbaulastträgers der

L 171 einholen)

- Darstellung der Übergangslösung zur Unterrichtsweiterführung während der Bauphase
- Durchführung einer Informationsveranstaltung für die Anlieger der Gerhard-Hauptmann-Straße, insbesondere zum Thema "Einführung einer Einbahnstraßenregelung der Gerhard-Hauptmann-Straße"

Frau Behrens gibt zu bedenken, dass dafür verschiedene Fachplaner gefordert sind. Der Ausschuss beschließt:

Dem vorliegenden Entwurf zur Errichtung des Primar Campus (Neubau einer Kindertagesstätte und Erweiterung der Grundschule) auf dem Grundstück der Kastanienschule, Große Straße 27 wird zugestimmt (mit den heutigen Änderungen).

Für dieses Bauvorhaben soll auf Grund der vorliegenden Planung zeitnah ein

Bauantrag gestellt werden.

Ja 4 Nein 1 Enthaltung 2

032-2019

8. 54. Änderung des Flächennutzungsplanes, Teilplan 2, Bereich Lehnsheide

a) Entscheidung über eingegangene Stellungnahmen während der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 3 und 3 BauGB

b) Auslegungsbeschluss

Frau Arps und Herr Köhnken verlesen abwechselnd die Anregungen der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Stellungnahme der Verwaltung zur Abwägung zu der 54. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich Lehnsheide. Zu den einzelnen Stellungnahmen erfolgen jeweils einzelne Abstimmungen, die alle einstimmig beschlossen werden.

Der Ausschuss beschließt:

- a) Die in der Anlage empfohlenen Beschlüsse (ggf. mit Änderungen) sollen umgesetzt werden.
- b) Der Entwurf der 54. Änderung des Flächennutzungsplanes soll mit Begründung und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegt werden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind hierüber gem. § 4 a Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu unterrichten.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

9. Anfragen der Ausschussmitglieder, Mitteilungen der Verwaltung

- 9.1. Herr Meyer fragt nach einem neuen Termin der Versammlung der Ortsvorsteher/innen/ Ortsbürgermeister/innen. Dieser wird zeitnah laut Herrn Goebel festgesetzt;
- 9.2. Herr Cordts fragt nach dem Stand der Baumfällung in der Grenzstraße. Hierzu erklärt Herr Köhnken, dass nach dem Beschluss im Lawi vom 05.02.2019 die Fällung eigenverantwortlich vom OR Nindorf ausgeführt wurde. Der OR werde für jeden gefällten Baum 2 neue Bäume in der Gemarkung Nindorf pflanzen.
- 9.3. Der Seniorenbeirat überreicht einen Antrag auf barrierefreie Überquerungsmöglichkeit des Marktplatzes.

10. Einwohnerfragestunde

-kein Bedarf-

11. Nächste Sitzung geplant: 16.05.2019

Zur Kenntnis genommen

12. Schließung der Sitzung / Beginn des nicht öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Carstens schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:46 Uhr.

Dieter Carstens Vorsitzender Ralf Goebel Bürgermeister Kirsten Licher-Hellberg Protokollführung